

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 8 (1932)
Heft: 33

Artikel: Unterm Strahl...
Autor: Kaiser, Oscar
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-756468>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

UNTERM STRAHL...

AUFNAHMEN VON E. METTLER
VERSE VON OSCAR KAISER

DER MANN:



*Die Hitze macht uns oft total
Verzweifeln – oder zwingt zum Baden,
Wobei der Mensch im Duschenstrahl
Erschrickt vom Kopf bis zu den Waden.*

*Ist dieser Mensch dazu ein Mann,
Freut ihn des Wassers Eigenschaft,
Weil man zugleich sich waschen kann
Mit Hochgewinn an Nervenkraft.*

DIE FRAU:



*Ganz anders nimmt die Frau sich aus!
(Zwar nebensächlich ist der Name)
Sie wäscht und salbt sich schon zu Haus' –
Denn schließ- und endlich ist man Dame!*

*An diesem öffentlichen Ort
Kann «man» doch nicht ins Wasser liegen!
Anwesend sein – ist auch ein Sport,
Wobei die Körperformen siegen.*

*Der Kopf ist Sache der Coiffeuse – –
Doch – trifft einmal die zarte Haut
Ein Wasserstrahl mit Spritzgetöse,
Dann kräht sie hochmondän und laut!*